

Bericht	Geschäftsbereich	Stadtgrün, Mobilität, Umwelt und Geodaten
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Caroline Lücke +49 202 563 5416 +49 202 563 4725 caroline.luecke@stadt.wuppertal.de
	Datum:	24.05.2022
	Drucks.-Nr.:	VO/0632/22 öffentlich
Sitzung am Gremium		
18.08.2022 BV Uellendahl-Katernberg		Beschlussqualität Entgegennahme o. B.
Geschwindigkeitsmessung Kohlstraße		

Grund der Vorlage

Durchgeführte Verkehrsmessung der Verwaltung

Beschlussvorschlag

Die Bezirksvertretung nimmt den Bericht der Verwaltung ohne Beschluss zur Kenntnis.

Einverständnisse

Entfällt

Unterschrift

Reichl

Begründung

Aufgrund einer Bürgeranfrage wurde eine verdeckte Verkehrsmessung an insgesamt vier Tagen jeweils 24 Std. im Januar 2022 außerhalb der Ferien durchgeführt (Dienstag 18.01.2022, Donnerstag 20.01.2022, Samstag 22.01.2022 und Sonntag 23.01.2022). An allen Messtagen bestanden weder Frost noch winterliche Straßenverhältnisse.

1. Verkehrsbelastung

2013 lag für diesen Abschnitt der Kohlstraße noch eine Verkehrsbelastung von 5000-7500 Kfz/Tag (Summe beider Fahrtrichtungen) vor.

Die Verkehrsmessung ergab aktuell eine Verkehrsbelastung von maximal bei 4618 Fahrzeugen pro Tag am Dienstag den 18.01.2022, gefolgt von 4304 Fahrzeugen am Donnerstag, den 20.01.2022. Eine weitaus geringere Verkehrsbelastung wurde erwartungsgemäß am Wochenende festgestellt (Sa 22.01.2022 = 3374 Fz/Tag bzw. So 23.01.2022 = 2414 Fz/Tag).

Erwartungsgemäß verteilt sich die Verkehrsbelastung innerhalb der Woche auf die morgendlichen und nachmittäglichen Spitzenstunden (7-9 Uhr und 16-18 Uhr), während die Hauptverteilung am Wochenende anders ausfällt.

Die Verkehrsbelastung pro Fahrtrichtung ist relativ ausgeglichen. Durchschnittlich fahren jedoch im Tagesverlauf mit etwa 55 % etwas mehr Fahrzeuge in Fahrtrichtung Süden (Uellendahler Straße) als in Fahrtrichtung Norden (Hans-Böckler-Straße / Westfalenweg).

Die Verkehrsbelastung in der Kohlstraße ist insoweit für eine Verkehrsstraße moderat.

2. Geschwindigkeitsverhalten

An den Wochentagen fahren - egal in welche Fahrtrichtung - mehr als 90 % der Fahrzeuge deutlich langsamer als 50 km/h, der überwiegende Anteil aller Fahrzeuge fährt sogar weniger als 40 km/h:

Di 18.01.2022 - FR Nord = 93,68 % bis 50 km/h und 69,05 % bis 40 km/h
Di 18.01.2022 - FR Süd = 93,64 % bis 50 km/h und 56,59 % bis 40 km/h
Do 20.01.2022 - FR Nord = 94,73 % bis 50 km/h und 71,62 % bis 40 km/h
Do, 20.01.2022 - FR Süd = 93,7 % bis 50 km/h und 56,56 % bis 40 km/h

Das Geschwindigkeitsniveau ist aus Sicht der Fachverwaltung auch in beide Fahrtrichtungen etwa ausgewogen. Die Tatsache, dass bei dem talwärts (Fahrtrichtung Süd) fließenden Verkehr das Geschwindigkeitsniveau im Vergleich noch geringfügig niedriger gemessen wurden, kann darin begründet sein, dass überwiegend in dieser Fahrtrichtung - nämlich auf der westlichen Fahrbahnseite - abschnittsweise geparkt wird und dort daher im Begegnungsverkehr grundsätzlich Wartepflicht besteht.

Das Geschwindigkeitsverhalten ist somit ebenfalls moderat.

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

☒ neutral /nein

☐ ja, positive Auswirkungen

☐ ja, negative Auswirkungen

Begründung: Es entstehen keine klimatischen Veränderungen.

Kosten und Finanzierung

Entfällt

Zeitplan

Entfällt

Anlagen

Verkehrsmessung (Auszug)